

Rechenschaftsbericht 2022

(verabschiedet an der Gemeinderatssitzung vom 21. März 2023)



AHV-Zweigstelle

Auszug aus der Statistik per 31.12.2022

Selbstständigerwerbende ohne Personal	29
Selbstständigerwerbende mit Personal	3
Landwirte ohne Personal	2
Landwirte mit Personal	3
Nichterwerbstätige	18
AHV-abrechnende Arbeitgeber	11
Hausdienst Arbeitgeber	2
Hausdienst Arbeitgeber die nach BGSA abrechnen	4
Beitragsbefreite Arbeitgeber ohne Personal	14
Beitragsbefreite SE ohne Beitragspflicht	7
aktive Altersrenten	63
aktive Hinterlassenenrenten	3
aktive Invalidenrenten	3
Anzahl Hilfenentschädigungen	2
Anzahl Ergänzungsleistungen	9
Anzahl Prämienverbilligungsbezüger Total	176

Asylwesen

Im Frühling 2022, nach dem Grossangriff von Russland auf die Ukraine, flüchteten 10 ukrainische Frauen und ihre schulpflichtigen Kinder zu ihren Verwandten nach Siglistorf. Im März aktivierte der Bund den Schutzstatus S um den Geflüchteten rasch und unkompliziert Schutz und Aufnahme zu bieten. Jedoch wurde der Status S nicht weiterentwickelt und somit war vieles nicht geregelt und unklar. Der Zeitaufwand zum Betreuen dieser Frauen war enorm, es musste alles hinterfragt und abgeklärt werden.

Die drei Verbundgemeinden mussten bis zu 29 Asylsuchende aufnehmen, was ohne zusätzliches mieten von Wohnungen nicht möglich war. In der Hinsicht auf die Kündigung des Verbundes, hat die Gemeinde Schneisingen bereits im Sommer Wohnungen angemietet und eigene Ukrainerinnen aufgenommen und betreut. Per 31. Dezember 2022, wurde der Verbund mit Schneisingen und Fisibach aufgelöst. Da bereits eine ukrainische Familie in Fisibach untergebracht war, konnte diese von der Gemeinde Fisibach übernommen werden.

Die Ukrainerinnen mit Ihren Kindern, die in Siglistorf bei Verwandten wohnten, kehrten im September zurück in ihre Heimat.

In unserer Asylunterkunft an der Dorfstrasse 2, leben Frauen aus Afghanistan, Eritrea, Äthiopien und Angola. Zeitweise lebte bis zu ihrer Selbständigkeit, eine ägyptisch-marokkanische Familie mit 2 schulpflichtigen Kindern in der Unterkunft.

Bauwesen

Im Jahre 2022 sind 7 Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren für Kleinbauten und 6 Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren sowie 11 Bewilligungen für Solaranlagen erteilt worden.

Der Bau im Gebiet Kirchwiszen geht vorwärts und bereits ist der erste Dachstock der Mehrfamilienhäuser gebaut.

Behörden-Mutationen

Im Jahre 2022 sind 2 Mutation zu verzeichnen. Im Gemeinderat trat Daniel Blum wegen seines Wegzugs aus der Gemeinde per 31.12.2022 zurück. Anstelle wurde Dieter Martin für den Rest der Amtsperiode neu gewählt.

Da Nicole Spahr Ihre Aufgabe in der Finanzkommission, wegen des Stellenantritts in der Gemeindeverwaltung, nicht übernehmen konnte, wurde Susanne Röhrs für diese Stelle neu gewählt.

Behördenverzeichnis für die Amtsdauer 2022 - 2025

Wir verweisen auf die Infobroschüre der Gemeinde Siglistorf (Informationen und nützliche Adressen), welche laufend nachgeführt wird sowie auf der Homepage www.siglistorf.ch aufgeschaltet ist.

Betreibungsamt

Das Regionale Betreibungsamt Bad Zurzach lieferte über die Gemeinde Siglistorf nachstehende Kennzahlen für das Jahr 2022:

		<u>Vorjahr</u>
Betreibungen	185	246
Rückweisungen	20	16
Rechtsvorschläge	10	70
Pfändungsvollzüge	106	132
Konkursandrohungen	14	7
Verlustscheine	106	132
Verwertungen	73	83
Forderungen in CHF	464'404.41	1'781'604.91

Einwohnerstatistik

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Stand am 1. Januar	645	636	651	641	681	698
Zuzug inkl. Geburten	83	68	38	98	78	95
Wegzug inkl. Todesfälle	80	55	53	66	62	72
Stand per 31. Dezember*	641	649	638	669	693	721
* davon männlich	331	335	328	340	354	369
* davon weiblich	310	316	310	329	339	352
* davon Schweizer	506	509	505	524	541	555
* davon Ausländer	135	140	133	145	152	166

Die ausländischen Staatsangehörigen gehören folgenden 34 Nationen an (Stand 31.12.2022):

Afghanistan, Äthiopien, Bangladesh, Bosnien, Deutschland, Dom. Republik, Eritrea, Grossbritannien, Italien, Japan, Kosovo, Kroatien, Lichtenstein, Litauen, Niederlande, Mazedonien, Österreich, Philippinen, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Slowenien, Somalia, Spanien, Sri Lanka, Thailand, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn, Uruguay, USA.

Konfessionen

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Römisch-Katholische	257	252	242	239	234	248
Protestanten	135	134	130	130	136	134
Andersgläubige	249	263	266	300	323	339

--	--	--	--	--	--	--

Stimmberechtigte

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Anteil Frauen	197	196	200	216	220	220
Anteil Männer	204	206	202	211	216	217
Total	401	402	402	427	436	437

Finanzen

Rechnungsabschlüsse 2022

Die Rechnung der **Einwohnergemeinde** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 230'820 ab, budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 8'060. Der betriebliche Aufwand der Rechnung 2022 beträgt CHF 2'668'020 (Budget: CHF 2'367'045). Der betriebliche Ertrag beträgt CHF 2'817'965 (Budget: CHF 2'314'630). Die Investitionsrechnung weist Nettoausgaben von CHF 40'525 aus. Budgetiert waren Ausgaben von CHF 90'000. Das Eigenkapital der Einwohnergemeinde beträgt per 31. Dezember 2022 infolge gesetzlicher Neubewertung aufgrund des neuen Rechnungsmodells (HRM2) CHF 6'897'271. Im Bereich der Verwaltung wurden aufgrund von grösseren Bauprojekten und einem Personalabgang mehr externe Dienstleistungen (Bauverwaltung und Finanzen) benötigt. Tiefere Kosten bei Regionalpolizei und Sozialhilfe entlasteten den Rechnungsabschluss. Trotz der höheren IT-Kosten in der Schule, dem Preisanstieg bei der Energiezufuhr und einer grösseren Anzahl Wasserrohrbrüchen, schliesst die Rechnung 2022 aufgrund von höheren Steuereinnahmen besser als budgetiert ab.

Die Spezialfinanzierung der **Wasserversorgung** weist einen Ertragsüberschuss von CHF 22'282 aus. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 21'915. Die Investitionsrechnung weist Nettoeinnahmen von CHF 112'698 aus (budgetiert waren CHF 10'000). Das Nettovermögen per 31. Dezember 2022 beträgt CHF 512'634.

Aus der **Abwasserbeseitigung** resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 66'649. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 45'185. Bei der Investitionsrechnung betragen die Nettoinvestitionen CHF 248'593 (budgetiert - CHF 36'000). Per Ende 2022 beträgt das Nettovermögen CHF 689'816.

Die Betriebsrechnung **Abfallbewirtschaftung** verzeichnet einen Aufwandüberschuss von CHF 7'332. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 15'360. Es wurden keine Investitionen getätigt. Durch den Ertragsüberschuss hat die Abfallbewirtschaftung neu ein Nettovermögen per 31. Dezember 2022 von CHF 57'142.

Die **Ortsbürgerverwaltung** und die **Forstwirtschaft** schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'951 ab. Der Saldo der kumulierten Ergebnisse der Vorjahre weist per 31. Dezember 2022 den Betrag von CHF 353'548 auf. Das Eigenkapital der Ortsbürgergemeinde beträgt CHF 2'129'940.

Die **Kapelle** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 13'870 ab. Für die Abdeckung von zukünftigen Aufwandüberschüssen der Kapelle verbleiben in der Bilanz CHF 23'369. Das Sparguthaben der Kerzenkasse beträgt CHF 375.

Der **Waldfonds** weist per 31. Dezember 2022 den Saldo von CHF 128'025 auf. Der buchhalterische Anteil der Ortsbürgergemeinde Siglistorf am Forstbetrieb Studenland beträgt Ende Rechnungsjahr CHF 169'538.63.

Geschäftsbericht zur Forstrechnung Siglistorf 2022

2022: Trotz heissem und trockenem Sommer ein gutes Jahr für den Wald

Die regelmässigen Niederschläge, bis in den Mai hinein, haben dem Wald gutgetan. Der zum Glück für den Wald etwas kurze, aber extrem heisse und trockene Sommer konnte dank den Niederschlägen vor- und nachher weggesteckt werden. Die grosse Holznachfrage in der Schweiz hat zu höheren Preisen geführt. Der Klimawandel und die Energiemangellage sind Themen, welche starken Einfluss auf die Waldwirtschaft haben. Der Holzbau boomt und Energieholz ist gefragt wie selten zuvor.



Im Frühjahr 2022 hat sich der Wald prächtig präsentiert.



Die grosse Nachfrage nach Frischholz wurde genutzt. Bereits ab August setzten wir einen Vollernter in Schwachholzdurchforstungen ein. Fast alles gerüstete Holz war bis Ende Jahr aus dem Wald abgeführt.

Sonst wurde in Siglistorf nur zurückhaltend Frischholz geerntet. Die Übernutzung aus den Zwangsnutzungsjahren wurde etwas abgebaut.

Finanzen

Der Forstbetrieb schliesst im zehnten Betriebsjahr 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 48'118 ab. Budgetiert war ein Überschuss von Fr. 47'700. Dieser fliesst ins Betriebskapital des Forstbetriebs. Der Umsatz betrug Fr. 2.26 Mio. Ende 2022 beträgt das Eigenkapital Fr. 1.92 Mio. Der Betrieb ist für die Zukunft gut gerüstet und kann Investitionen aus eigener Kraft finanzieren. Es wurde 2022 in ein neues Kranfahrzeug, Jungwaldbestände, Naturschutzprojekte und in die Waldstrassen kräftig investiert.



Am 22. Februar 2022 wurde das neue Kranfahrzeug an den frisch ausgebildeten Forstmaschinenführer Robin Spühler übergeben.



Als direkte Folge des Kriegs in der Ukraine drohte eine Energiemangellage. Daraus folgend ist die Brennholznachfrage gestiegen wie seit Jahren nicht. Ebenfalls gestiegen sind die Brennholzpreise.



2022 wurden überdurchschnittlich viele Kilometer Waldstrassen neu überkiest.



Neben dem ordentlichen Unterhalt im Naturschutzbereich wurden einige neue Amphibientümpel erstellt.

Reduzierte Holznutzung im öffentlichen Wald

Um die Übernutzung aus den Zwangsnutzungsjahren zu kompensieren wurde der Hiebsatz nicht voll ausgeschöpft. Trotzdem wurde der geplante Holztertrag, vor allem dank Kompensation im Privatwald um Fr. 111'790 übertroffen. Darin enthalten sind Fr. 94'000 Inventarabbau und Fr. 223'184 Privatwaldholz, welches an die Besitzer ausbezahlt wurde. In den Waldungen des Forstbetriebs Studenland sind 6'675 Festmeter (davon 2'518 fm in Siglistorf) Holz geerntet worden. Mit rund 99 ha (davon in Siglistorf 31.75 ha) gepflegten Jungwaldbeständen konnte ein aufwendiges Programm absolviert werden.

Zahlreiche Aufträge von Dritten

Der Forstbetrieb durfte im Jahr 2022 für Fr. 523'071 Aufträge für Firmen, Private, die Gemeinden und den Kanton ausführen.

Personal

Im Februar hat Robin Spühler, Niederweningen seine Ausbildung zum Forstmaschinenführer erfolgreich abgeschlossen.

Basile Gardelle, Schleinikon hat im Juli seine Forstwartlehre mit sehr gutem Erfolg bestanden. Er wurde bei uns bis RS-Beginn im Januar 2023 weiterbeschäftigt.

Anfang August hat Luca Gammeter, Lengnau seine dreijährige Forstwartlehre im Forstbetrieb begonnen. Zurzeit bilden wir mit Aaron Leibundgut, Nussbaumen und Luca Gammeter zwei Lernende aus. Zusätzlich haben wir drei Forstwarte fest angestellt. Philipp Krieger Würenlingen hat die Aufnahmeprüfung für die Fösterschule bestanden und wird uns Ende 2023 verlassen. Seine Stelle wird ab Juli 2023 zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Robin Spühler bildet sich zurzeit zum Forstwart-Vorarbeiter weiter. Michel Vuille, Tegerfelden wird im Bereich Baumklettern aus- und weitergebildet. Der Betrieb wird durch Felix Stauber, Siglistorf, und seinen Stellvertreter Jonas Pfister, Wohlen, geführt. Jonas Pfister besucht zurzeit berufsbegleitend die Försterschule in Maienfeld. Er wird diese Ausbildung im Herbst 2023 abschliessen. Im Winterhalbjahr unterstützt den Forstbetrieb zusätzlich eine Bauernholzergruppe. Im administrativen Bereich unterstützt Jasmin Spuler, Würenlingen, mit einem Teilpensum die Betriebsleitung.



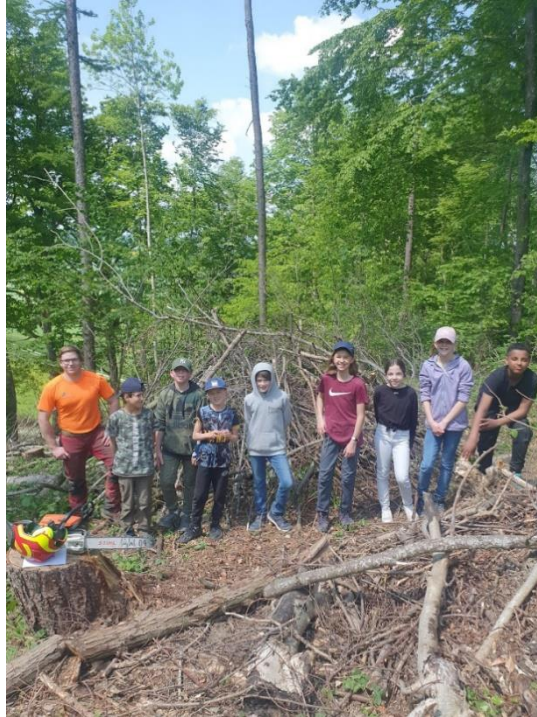
Am 20. August 2022 hat das gesamte Team am kantonalen Holzerwettkampf erfolgreich teilgenommen.



Die aktuelle Zusammensetzung der Betriebskommission. Von links: Stefan Schuhmacher Siglistorf Präsident, Patrik Knecht Taurnergenossenschaft Mellikon, Heiri Rohner Zurzach, Sabina Steiner Mellikon, Adrian Baumgartner Schneisingen Vize-Präsident, Markus Frauchiger Ehrendingen

Öffentlichkeitsarbeit

2022 hat der Forstbetrieb über verschiedenen Medien über das aktuelle Forstgeschehen informiert. In Ehrendingen, Schneisingen, Siglistorf und Bad Zurzach haben Anlässe mit den Schulen stattgefunden. In Schneisingen und Ehrendingen wurden gut besuchte Waldumgänge mit der Bevölkerung durchgeführt. Zusätzlich war der Forstbetrieb in Schneisingen anlässlich der JuJuJu-Days, in Zurzach am Jodlerfest und ebenfalls in Zurzach am Weihnachtsmarkt beteiligt.



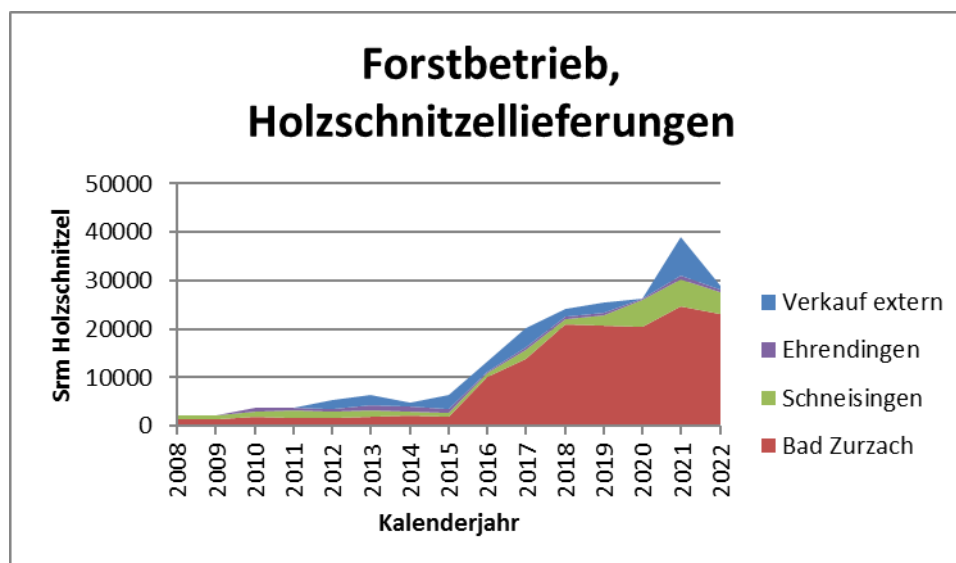
Anlässlich des Waldtages der 4. Primarschulklasse wurden im Ehrenderger Fuchshölzli sechs neue Wieselburgen gebaut.



Der Forstbetrieb hat zusammen mit den Ortsbürgern am Weihnachtsmarkt Zurzach teilgenommen.

In Zukunft vermehrte Energieholzproduktion

Entwicklung der Lieferungen aus unserem Forstbetrieb:



Nach dem Rekordjahr pendelt sich Holzschnitzelabsatz im Forstbetrieb voraussichtlich bei +/- 30'000 Srm Jahresbedarf ein.

Zuversicht im neuen Geschäftsjahr

In der Schweiz herrscht Hochkonjunktur und es wird häufig mit Holz gebaut. Entsprechend hoch ist die Nachfrage nach Rundholz für den Binnenmarkt. Dank zahlreichen Holzschnitzel-Kunden ist der Forstbetrieb wenig vom europäischen Holzmarkt abhängig. Dank reger Bautätigkeit in Bad Zurzach steigt der Holzschnitzelumsatz laufend. Häufig werden zusätzliche Häuser an den bestehenden Wärmeverbund angeschlossen. Die Schweizer Säger-Industrie wird weiterhin Rundholz nachfragen. Wir können momentan die grosse Rundholznachfrage nicht befriedigen. Um langfristig die regionalen und lokalen Kunden mit dem nötigen Rohstoff versorgen zu können, befassen sich zurzeit die Verantwortlichen mit der künftigen Forstorganisation in unserer Region.

Weitere Infos zum Forstbetrieb Studenland inkl. Onlineschalter:

www.forststudenland.ch.

Kennzahlen zum Forstbetriebsteil Siglistorf

Kalenderjahr	2022
Vertretung in Betriebskommission	Stefan Schuhmacher, Präsident
Waldfläche	182 ha
Hiebsatz	1'700 Efm
Nutzung	2'518 Efm
Gepflegte Jungwaldfläche	31.75 ha
Verjüngte Fläche	0 a
Waldrandaufwertungen und Naturschutzpflege	26 a + 4 Tümpel gepflegt
Waldstrassen überkiest	1400 Laufmeter, Hintertüfenen
Flur/Waldumgang mit Bevölkerung	Nächster Waldumgang 10.6.2023, Thema Jagd
Waldtag mit Schule	20.10.22 Gesamtschule zum Thema Eichen auf dem Stutzgänter
Anteil am Rechnungsergebnis	Fr. 8'362.93 Ertragsüberschuss
Stand Waldfonds Soll/Ist	Fr. 100'000/Fr. 126'570

Gemeinderat

In 22 Gemeinderatssitzungen wurden insgesamt 166 traktandierte Geschäfte behandelt. Die Geschäfte umfassten die gesamte Themenpalette einer öffentlichen Organisation.

Gesundheitswesen / Entsorgung

Im Jahre 2022 wurde in Siglistorf entsorgt:

- Alu / Blech: 02.14 Tonnen
- Glas: 22.24 Tonnen
- Grüngut: 81.91 Tonnen (Haus zu Haus-Sammlung)
- Graugut: 80.90 Tonnen
- Papier: 15.83 Tonnen
- Karton: 7.43 Tonnen

Personelles

Infolge der Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit dem Gemeindeschreiber, Antonio Armetta Ende Dezember 2021 und der Kündigung von der Leiterin Finanzen, Rosa Russo, 31. Mai 2022 kam es zu einem Wechsel in der Verwaltung. Alessandra Geissmann wurde per 1. März 2022 zur Gemeindeschreiberin gewählt. In der Zwischenzeit konnte der alte Gemeindeschreiber, Christian Bürgi, einspringen. Für die vakant gewordene Stelle als Leiterin Einwohnerkontrolle wurde ab 01. Mai 2022 Nicole Spahr gewählt.

An den Ersatzwahlen im September 2022 wurden folgende Personen neu in ein Amt gewählt:

- Gemeinderat, Dieter Martin
- Finanzkommissionsmitglied, Röhrs Susanne

Per 31.12.2022 wurden folgende Personen aus ihrem Amt verabschiedet:

- Gemeinderat Daniel Blum

Polizeiwesen

Gemäss Jahresbericht der Regionalpolizei Zuzibiet wurden für Siglistorf insgesamt 274 Arbeitsstunden aufgewendet. Die wesentlichsten Einsätze absolvierte sie in den Bereichen „Öffentliche Sicherheit und Ordnung / Verkehrsdienst inkl. Geschwindigkeitskontrollen und Dienstleistungen zu Gunsten Betriebsamt“. Ebenfalls musste sie bei häuslicher Gewalt ausrücken. Für die erbrachten Repol-Dienstleistungen wurde der Gemeinde Siglistorf gestützt auf den abgeschlossenen Vertrag mit einem Kostenanteil CHF 25'027.-- (Vorjahr CHF 21'261.--) belastet. Für die Nachtparkierkontrollen in der Gemeinde Siglistorf fielen Kosten von CHF 1'372.60 (Vorjahr CHF 1'213.10) an.

Sozialwesen

Seit 1. Juli 2012 werden die SozialhilfeempfängerInnen unserer Gemeinde durch den Regionalen Sozialdienst Bad Zurzach betreut. Diese Änderung hat sich sehr gut eingespielt und die Professionalisierung ist sowohl für die Klienten wie auch für die Verwaltung merklich spürbar. Ende 2022 ist beim Regionalen Sozialdienst Bad Zurzach noch 1 Person gemeldet. Eine weitere Person ist zur freiwilligen Lohnverwaltung gemeldet.

Schule

(verfasst durch Ressortvorsteherin und Schulleitung)

Das Kalenderjahr 2022 begann für die Schulen im Kanton Aargau mit einem grossen Wechsel, eine Ära ging zu Ende: Die Schulpflegen, eine Institution seit 1835, wurden aufgrund einer Volksabstimmung aufgelöst. Anstelle dieses Gremiums übernahmen ressortverantwortliche Gemeinderäte die Aufgaben der Schulpflege. Am 1. Januar 2022 trat in Siglistorf Claudia Liebing ihr Amt an, nachdem sie sich zusammen mit der ehemaligen Schulpflegepräsidentin Andrea Birchler intensiv darauf vorbereitet hatte. Ein Jahr Zusammenarbeit ist seither vergangen: Die neue Schulführung mit Claudia Liebing Gemeinderätin und Mirjam Keller Schulleiterin ist ein gutes Gespann, das sich gegenseitig ergänzt. Das Funktionendiagramm, welches für diese neue Phase erarbeitet wurde, hat sich in diesem ersten Jahr bewährt und wo nicht, wurde es im Februar 2023 angepasst. Nicht in allen Gemeinden funktionierte die Ablösung der Schulpflege reibungslos. Umso schöner, dass der Übergang in Siglistorf problemlos verlief.

Das zweite Semester des Schuljahres 2021/22

Der Start ins Jahr 2022 war intensiv. Im Januar wurde im Zusammenhang mit Covid-19 die Maskenpflicht an den Aargauer Volksschulen durch den Regierungsrat angeordnet. Die Reaktionen darauf waren teilweise heftig und lösten einiges aus. Nach den Sportferien wurde zuerst die Maskenpflicht aufgehoben, ab April 2022 sämtliche Coronamassnahmen. Ab diesem Zeitpunkt fanden alle schulischen Anlässe wieder wie gewohnt statt und es kehrte Normalität ein in den Schulalltag. Nach zwei Jahren Pause gab es bereits im April die ersten Elternbesuchstage, es fanden Exkursionen statt und eine Projektwoche im Juni. Zur gleichen Zeit verreisten die Kinder der 4. bis 6. Klasse zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Heidi Büchi und Karin Frei ins Klassenlager an den Hallwilersee. Es war eine grosse Freude, als wir am Mittwoch, 29. Juni 2022 zusammen mit allen Kindern, Eltern, Lehrpersonen und Mitarbeitenden in der Turnhalle den Schulschluss feiern und unsere Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse in die Oberstufe verabschieden konnten.

Am Ende eines Schuljahres gibt es immer auch Verabschiedungen von Lehrpersonen und Mitarbeitenden. Bei einem gemeinsamen Essen galt es Abschied zu nehmen von Corinne Fernandez-Betschmann. Von 2011 bis 2021 war sie an der Schule Siglistorf als Primarlehrerin tätig und erfüllte daneben zusätzliche Aufgaben als Schulhausverantwortliche. Sie war während vieler Jahre eine wichtige Stütze der Schule, auf die man sich immer verlassen konnte. Ebenfalls verabschiedet wurde Esther Frei, die drei Jahre als Mitarbeiterin Schulverwaltung bei uns tätig gewesen war. Frau Frei brachte viel Berufserfahrung mit, was für die Schule Siglistorf wichtig war und ein gutes Fundament für die tägliche Arbeit bot.

Ebenfalls verabschiedet wurde Aloisia Betschmann. Sie gehörte von Beginn an zum Team des Siglistorfer Mittagstisch. Aloisia Betschmann war viele Jahre lang nicht nur für das Kochen zuständig, sondern leitete den Mittagstisch personell sowie administrativ und war die Ansprechperson für die Eltern, die ihre Kinder im Mittagstisch gut aufgehoben wussten.

Das erste Semester des Schuljahres 2022/23

Alle personellen Vakanzen konnten rechtzeitig besetzt werden. Seit August 2022 arbeite bei uns neu Sabine Schaad, die jeweils am Freitagmorgen als Kindergärtnerin unterrichtet, und die beiden Assistenzen Dave Schellenberg und Nicole Schenk. Frau Schenk erteilt bei uns ausserdem noch DaZ-Lektionen (Deutsch als Zweitsprache). Die Situation in der Ukraine führte dazu, dass im März 2022 geflüchtete Kinder zu uns kamen. Für diese erhielten wir zusätzliche Ressourcen für Deutschunterricht. Wir waren froh, dass wir Lehrpersonen hatten, welche diese Aufgaben von einem Tag auf den anderen zusätzlich übernahmen. Aber auch aus anderen

Ländern haben wir seit 2021 Kinder, die zusammen mit ihren Eltern in der Schweiz Asyl suchen. Was Flüchtlingskinder schulisch mitbringen, ist sehr unterschiedlich und hängt von vielen Faktoren ab. Es ist eine grosse Aufgabe, diese Kinder zu integrieren. Aber sowohl die Lehrpersonen der Schule Siglistorf als auch die Mitschülerinnen und Mitschüler geben ihr Bestes, damit sich diese Kinder wohlfühlen, auch wenn die meisten von ihnen nicht lange bleiben und mit ihren Familien weiterziehen oder in ihr Land zurückkehren.

Der Fachkräftemangel ist nicht nur bei den Lehrpersonen gross, sondern auch bei den Mitarbeitenden in der Schulverwaltung. Wir waren deshalb froh, dass wir mit Claudia Busslinger aus Schneisingen eine Quereinsteigerin gefunden haben, die sich mit grossem Engagement auf ihre neue Stelle einliess, sich in die Materie einarbeitete und somit schnell zu einer wichtigen Stütze der Schule Siglistorf wurde. Besonders froh sind wir über Frau Busslingers Fachkenntnisse im Bereich IT, wo wir immer mehr auf internes Know-how angewiesen sind.

Wir hatten das grosse Glück, dass Werner Hartmann, Professor an der Pädagogischen Hochschule Schwyz, uns als kompetente Fachperson im Bereich IT auch durch das Jahr 2022 begleitete und uns Lösungswege aus dieser Situation aufzeigte. Für Schulen dieser Grösse braucht es keine hochkomplexen IT-Lösungen, sondern einfache Systeme, die von den Menschen vor Ort selber bewirtschaftet werden können. Es braucht Klarheit, wer wofür zuständig ist und saubere Dokumentationen, damit (neue) Mitarbeitende sich problemlos in der digitalen Welt der Schule Siglistorf zurechtfinden können. Wir sind mit Werner Hartmann auf einem guten Weg und freuen uns über die Verbesserung, die sowohl für unseren Unterricht als auch die administrativen Aufgaben spürbar ist.

Bei den Tagesstrukturen blieben Ines Barmettler und Wanasse Rust dem Mittagstisch erhalten. Sie liessen sich auf Neues ein und übernahmen die Eltern-App KLAPP, sodass die Kinder neu per Handy abgemeldet werden können.

Im Hausdienst Team verliess uns Brigitte Koch und wurde ersetzt durch Wanasse Rust. Sie, Barbara Schuhmacher und unser Hauswart Roman Meier sorgen zuverlässig für ein gereinigtes Schulhaus und halten die Infrastruktur und den Umschwung in Stand.

Die Schülerzahlen blieben über das ganze Jahr gesehen stabil, aber es zeichnete sich auf den Schulstart im Sommer 2022 eine grosse Kindergartengruppe ab. Normalerweise haben wir Abteilungsgrössen von zwölf, vierzehn Kindern, nun waren es über zwanzig. Kurze Wege, eine grosszügige Gemeinde, ein hilfsbereiter Hauswart und ein flexibles Unternehmen aus der Region sorgten dafür, dass in den Sommerferien die Garderobe im Kindergarten vergrössert und eine kleine, interne Erweiterung gebaut werden konnte. Der neue, unter dem Dach gelegene «Bäbi-Egge» ist bei den Kindern der Hit!

Im zweiten Semester durften wir wieder einen Herbsttag im Wald erleben zusammen mit Felix Stauber und seinem Forstwartteam. Dieses Jahr drehte sich alles um das Thema «Eichen» und die Kinder durften alle einen Baum pflanzen.

Anschliessend folgten die Herbst- und Weihnachtsaktivitäten wie der Räbeliechtliumzug, der Samichlaus kam zu Besuch, die Kinder schmückten ihre Schulzimmer und wir feierten gemeinsam Weihnachten.

Seit diesem Schuljahr haben wir einen Teil der Musiklektionen zusammengelegt, sodass die Kinder in grösseren Gruppen als Chor singen. Besonders schön war, dass der Chor kurz vor Weihnachten am Siglistorfer «Adventshöck» seinen ersten Auftritt hatte.

Das Jahr 2022 war intensiv und einige Themen werden sich auch ins 2023 hineinziehen. Wir sind froh, dass die Zusammenarbeit zwischen Kollegium, Gemeinderätin, Schulverwaltung, Schulleitung und Hausdienst so gut funktioniert, damit wir die anstehenden Aufgaben konstruktiv lösen können.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Lehrpersonen, den Assistenzen und allen Mitarbeitenden bedanken, die ein weiteres anspruchsvolles Jahr mit viel Einsatz, Flexibilität und Besonnenheit gemeistert haben.

Claudia Liebing und Mirjam Keller

Steueramt

Per 31.12.2022 waren in Siglistorf total 437 Steuerpflichtige registriert (pro Ehepaar besteht jeweils nur eine Steuerpflicht). Davon waren 381 unselbstständig erwerbend (Angestellte, Studenten oder Rentner), 15 selbstständig erwerbend, 8 selbstständige Landwirtschaftsbetriebe sowie 33 sekundär steuerpflichtige (Personen mit Liegenschaftsbesitz oder Betriebsstätte in Siglistorf, welche ausserkantonalen Wohnsitz haben).

Auf total 44 verarbeiteten Grundbuchmeldungen wurden 10 Grundstückgewinnsteuer-Verfahren eingeleitet und 30 Kapitalzahlungen (Auszahlung von Vorsorgegeldern) wurden besteuert. Die Steuerkommission hielt im vergangenen Jahr 2 Sitzungen ab und behandelte 11 Einsprachen und veranlagte 9 Personen, welche keine Steuererklärung eingereicht haben nach pflichtgemäsem Ermessen.

Verwaltungsbericht 2022

Der Gemeinderat hat den Verwaltungsbericht 2022, welcher die Überprüfung der Bereiche Organisation / Protokolle / Personalwesen / Einwohner-/Fremdenkontrolle / Sozialdienst / EDV / Gemeindeganzlei / Bauverwaltung / Finanzverwaltung / Gemeindepolizei und externe fachliche Arbeit umfasst, an der Sitzung vom 21. März 2023 verabschiedet. Gleichzeitig wurde dem Personal der beste Dank für die erbrachten Leistungen ausgesprochen.

Dank

Der Gemeinderat dankt allen Siglistorferinnen und Siglistorfer, welche in irgendeiner Form vor oder hinter der Kulisse still, leise und unentgeltlich Arbeiten oder irgendwelche Dienstleistungen zu Gunsten der Gemeinde, der Bevölkerung, einer Trägerschaft, einer Organisation oder für die Allgemeinheit vollbracht haben.

GEMEINDERAT SIGLISTORF

Dieter Martin
Vizeammann

Alessandra Geissmann
Gemeindeganzleiberin